

STAMMDATENBLATT



MANDANT

Name + Anschrift

Telefon + E-Mail

Rechtsschutzversicherung + Versicherungsnummer

VERGÜTUNG

Der Stundensatz für Beratung beträgt 150,00 EUR zzgl. Auslagen und Mehrwertsteuer, wobei je angefangene Viertelstunde abgerechnet wird. Der Betrag wird bei Auftragserteilung auf eine gesetzliche Vergütung angerechnet.

Hinweis: Die gegnerische Partei, ein Verfahrensbeteiligter oder die Staatskasse müssen im Falle einer Kostenerstattung regelmäßig nicht mehr als die gesetzliche Vergütung erstatten.

- Ich wurde darüber informiert, dass sich die gesetzliche Vergütung in meinem Fall nach dem Gegenstandswert richtet.

BELEHRUNG E-MAIL

Unverschlüsselte E-Mail-Kommunikation birgt Risiken im Hinblick auf die Vertraulichkeit.

- Ich bin gleichwohl mit unverschlüsselter E-Mail-Kommunikation einverstanden.
 Ich wünsche verschlüsselte E-Mail-Kommunikation.
 Ich wünsche keine E-Mail-Kommunikation.

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ

Die Information zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

.....
Ort, Datum, Unterschrift Mandant

INFORMATION ZUM DATENSCHUTZ



VERANTWORTLICHER

Der Verantwortliche für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist:

Rechtsanwalt Roy Schulz,
Lockwitzer Straße 20, 01219 Dresden

Email: mail@schulz-anwalt.de

Mobil: 0176 20673473

Tel.: 0351 / 44 04 783

Fax: 0351 / 4404 786

DATENVERARBEITUNG

Verarbeitet werden zum Zwecke der Vertragserfüllung und Mandatsbearbeitung die folgenden personenbezogenen Daten: Name, Anschrift, telefonische und elektronische Kontaktdaten des Mandanten und der Beteiligten, Daten zum Sachverhalt. Die Bearbeitung erfolgt auf Grundlage § 6 b) EU-DGSVO. Im Rahmen der Mandatsbearbeitung werden die Daten an Dritte übermittelt, insbesondere Gegner, Gerichte und Behörden, Kreditinstitute, Versicherungen, Post- und Telekommunikationsdienstleister, Inkassounternehmen. Soweit für die Mandatsbearbeitung erforderlich, erfolgt auch eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder internationale Organisationen. Die Daten werden gespeichert gem. § 50 BRAO bis sechs Jahre Ende der Mandatsbearbeitung (Ablauf des Kalenderjahres). Bei steuerlich relevanten Daten erfolgt zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten eine Speicherung bis zum Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen.

IHRE RECHTE

Sie haben gem. § 15 ff. EU-DSGVO die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Widerspruchsrecht § 21 EU-DSGVO. Soweit besondere personenbezogene Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung verarbeitet werden, können Sie Ihre Einwilligung hierzu jederzeit widerrufen. Zur Wahrnehmung dieser Rechte wenden Sie sich an den o.g. Verantwortlichen.

Gem. Art 77 EU-DSGVO besteht ein Recht der Beschwerde bei den zuständigen Aufsichtsbehörden. Dies sind etwa die für unseren Sitz oder an Ihrem Wohnort zuständigen Landesdatenschutzbehörden.

GÜLTIGKEIT

Diese Datenschutzhinweise haben den Stand August 2018. Sie kann jederzeit der aktuellen rechtlichen wie technischen Entwicklung angepasst werden.